

Mag. Rainer Hirschkorn

Tel.: 02742/9005-12175 E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

13. August 2018

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Von deutscher Romantik in Horn bis zu jiddischen Liebesliedern in St. Pölten

Morgen, Dienstag, 14. August, präsentieren Artists in Residence des Festivals "Allegro Vivo" im Vereinshaus Horn "Deutsche Romantik" mit Wilhelm Friedemann Bachs Sonate in F-Dur für Flöte und Klavier, Clara Schumanns Drei Romanzen für Violine und Klavier op. 22, der Romanze für Cello und Klavier in F-Dur AV 75 von Richard Strauss, Carl Michael von Webers Trio für Flöte, Cello und Klavier in g-moll op. 63, Christoph Zimpers Sonatine für Klarinette und Klavier sowie dem Klavierquartett in c-moll op. 60 von Johannes Brahms. Am Mittwoch, 15. August, spielen Teilnehmer der Meisterkurse in der Pfarrkirche von Altpölla "Kammermusik bei Kerzenlicht", am Donnerstag, 16. August, gestalten Studenten der Meisterkurse auf Schloss Greillenstein "Die lange Nacht der jungen Meister", und am Freitag, 17. August, gibt es dann im Stift Altenburg das erste diesjährige Preisträgerkonzert. Beginn ist jeweils um 19 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0/2982/4319, e-mail tickets@allegro-vivo.at und www.allegro-vivo.at.

Am Mittwoch, 15. August, interpretiert das WienerKlassikSeptett, ein Ensemble des Tonkünstler-Orchesters, im Zuge einer "Beethoven-Matinee" ab 11 Uhr im ZIB, dem Zentrum für interkulturelle Begegnung in Baden, Ludwig van Beethovens Septett für Klarinette, Horn, Fagott, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass in Es-Dur op. 20. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Ebenfalls am Mittwoch, 15. August, wird ab 20 Uhr in der Melker Stiftskirche die Reihe der diesjährigen Melker Sommerkonzerte mit dem nächtlichen Orgelkonzert "Victimae paschali laudes – Lobet, singet, tanzet" fortgesetzt, bei dem Ines Schüttengruber und Marie-Luise Schottleitner Werke von Dietrich Buxtehude, Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach u. a. zur Aufführung bringen. Am Freitag, 17. August, folgt ab 19 Uhr vor dem Gartenpavillon "inTension – Bach meets Piazzolla. Bekanntes in neuem Kleide" mit Manuel Ernst, Lukas Popp und Roman Hauser, am Samstag, 18. August, wiederum ab 19 Uhr vor dem Gartenpavillon "Love Songs – Das Auf und Ab in der Liebe" mit bekannten Melodien von Giacomo Puccini, George Gershwin, Astor Piazzolla u. a. in "Waldviertler Gewand" mit zwei Marimben und Sopran (Marie-Antoinette Stabentheiner, Margit Schoberleitner und Takuya Yanagida). Am Sonntag, 19. August, heißt es zunächst ab 11 Uhr vor dem Gartenpavillon "Händel meets Brahms" mit Christina Andersson, Karsten Henschel und Ines Schüttengruber, die Duette und Klavierwerke der beiden Komponisten präsentieren, ehe Sebastian und Florian Neulinger ab 20 Uhr in der Stiftskirche unter dem Motto "Klarinette & Orgel" Werke von Johann Sebastian Bach, Astor Piazzolla und Béla Kovács



Mag. Rainer Hirschkorn

Tel.: 02742/9005-12175 E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

intonieren. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Von Donnerstag, 16., bis Sonntag, 19. August, geht im und um das VAZ St. Pölten wieder das "Frequency Festival" über die Bühne. Headliner sind diesmal Gorillaz, Macklemore, Kygo und Imagine Dragons. Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim VAZ St. Pölten unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und www.frequency.at.

Am Donnerstag, 16. August, gestalten auch Ensembles und Solisten der "isa18", der Internationalen Sommerakademie der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien, ab 19.30 Uhr im Beethovenhaus Baden den Kammermusikabend "Beethoven@Home", u. a. bringt das Kruppa Quartett aus Budapest dabei das Streichquartett Nr. 9 in C-Dur op. 59/3 von Ludwig van Beethoven zu Gehör. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und www.beethovenhaus-baden.at.

Im Haus der Kunst in Baden wiederum kommt es am Samstag, 18. August, ab 19 Uhr zum Abschlusskonzert der Meisterklasse von Gabriele Lechner mit Liedern, Arien und Duetten aus der klassischen und romantischen deutschen, italienischen, französischen und russischen Musikliteratur. Nähere Informationen bei der Kulturabteilung Baden unter 02252/868 00-520 und e-mail kultur@baden.gv.at.

Ebenfalls am Samstag, 18. August, präsentieren Felix Deinhofer an der Orgel, Dominik Fischer an der Violine und Daniel Fischer an der Viola ab 11 Uhr in der Töpperkapelle in Neubruck "Musikalische Kostbarkeiten". Nähere Informationen bei der Eisenstraße Niederösterreich unter 07482/204 40, e-mail presse@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.

Für Samstag, 18. August, hat auch das Wald4tler Hoftheater in Pürbach nach der Theatervorstellung bei freiem Eintritt wieder eine "Nightline" mit Josef "Pepi" Oberauer featuring Harry's Bua angekündigt. Nähere Informationen beim Wald4tler Hoftheater Pürbach unter 02853/784 69, e-mail wki@w4hoftheater.co.at und www.w4hoftheater.co.at.

In Wiener Neustadt spielt am Samstag, 18. August, ab 10 Uhr im Rahmen der Stadtkonzerte des Fremdenverkehrsvereins am Hauptplatz Böhmisch 4U auf. Am Sonntag, 19. August, wird dann der Pavillon im Wiener Neustädter Stadtpark ab 11 Uhr zur Bühne für ein Saxophonensemble der Josef-Matthias-Hauer-Musikschule mit Katja Marschütz, Ester Preineder, Sandra Fröller, Valentin Eidler, Johannes Pokorny, Manfred Gartner und Josef Schultner. Der Eintritt ist jeweils frei; nähere Informationen beim Magistrat Wiener Neustadt unter 02622/373-951 und e-mail kultur@wiener-neustadt.at.

Schließlich findet am Sonntag, 19. August, ab 18 Uhr in der ehemaligen Synagoge in St. Pölten ein Lieder-Abend mit "Bai mir bistu scheen" und anderen jiddischen Liebesliedern

Niederösterreichische Landeskorrespondenz



Mag. Rainer Hirschkorn Tel.: 02742/9005-12175

E-Mail: presse@noel.gv.at

N Presseinformation

statt. Unter der Leitung von Roman Grinberg stehen dabei neben dem Klezmer Swing Quartett auch Teilnehmer des Workshops "Yiddish Lovesongs" auf der Bühne. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02742/771 71-13, e-mail office@injoest.ac.at und www.injoest.ac.at.